

Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle
Band: 18 (1950)
Heft: 3

Artikel: In allen Häfen [...]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-567878>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In allen Häfen
bauen Matrosen
die Brücke der Welt.
Mit ihren Händen
enden
sie alles Getrennte.
Sie schlingen
mit Lachen und Singen
das Band um alle Fremdheit der Nationen
und wohnen
dort, wo Heimstatt allein ist und bleibt:
im Herzen dessen,
den die Welle spielenden Schicksals ihm zuwirft.
Wessen
Dasein dem Freunde verschwistert
oder ob es beweibt:
Was kümmert es sie,
in deren Reich die Sonne nie untergeht?
Verweht
wird einmal sein die Spur eines jeden,
der nicht liebte
Gefährte und Mädchen,
Wind und Meer,
und das Blut in den Adern.
Hadern
wir nicht und
fragen wir nicht,
was die Gottheit bestimmt,
in welchen Armen er ruhe,
an welcher Bay er soll landen,
an welchem Sund,
an welchem Mund!
In ihren Händen
liegt noch immer die Kraft
zu enden
alles Getrennte,
Zu allen Schmerzen
kommen sie,
in allen Herzen
wohnend sie,
sie,
die Matrosen der Welt!

Rolf

Aus dem Eindruck der nebenstehenden Zeichnung entstanden



Gregorio Prieto.

Gregorio Prieto, Spanien

Matrosen